

Fortbildung für den pastoralen Dienst

KIRCHLICHE FLÜCHTLINGSHILFE





"Migration ist ein globales Phänomen, das zu einem der wichtigsten Themen unserer Zeit geworden ist. Die gegenwärtigen Migrations- und insbesondere Fluchtbewegungen stellen heute mehr denn je sowohl Deutschland als auch Europa vor ganz neue Fragen und Herausforderungen. Und somit auch die Kirche im Bistum Mainz."

Generalvikar Prälat Dietmar Giebelmann



Kriege und eskalierende Gewalt zwingen nach wie vor Millionen von Menschen zum Verlassen ihrer Heimat. Auch im Bistum Mainz suchen immer mehr Flüchtende Schutz. Wir wollen ihnen dabei helfen, in unserer Mitte anzukommen. Für alle pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bistums gilt es daher, vielfältige Aufgaben zu bewältigen.

Wir unterstützen Sie dabei, diese Herausforderungen zu meistern. Mit unserer Fortbildung zum Thema "Kirchliche Flüchtlingshilfe: Grundlagen für den pastoralen Dienst" bieten wir Ihnen gemeinsam mit der Katholischen Hochschule Mainz das erforderliche rechtliche, empirische und theologische Wissen in Theorie und Praxis sowie einen Austausch mit Experten.

Die Fortbildung richtet sich an alle pastoralen Berufsgruppen. Sie folgt dem Dreischritt:

Sehen, Urteilen & Handeln



1. SCHRITT | SEHEN

Wir beschreiben und erklären die rechtliche und persönliche Situation der Schutzsuchenden.



2. SCHRITT | URTEILEN

Wir beurteilen und bewerten die rechtliche und persönliche Situation der Schutzsuchenden aus der Perspektive des christlichen Glaubens.



3. SCHRITT | HANDELN

Wir loten Möglichkeiten und Grenzen des pastoralen Dienstes aus, insbesondere im Zusammenhang mit der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe und in Kooperation mit anderen Diensten.

Die Fortbildung besteht aus vier halbtägigen Modulen. Die einzelnen Module werden regelmäßig angeboten und sind frei wählbar. Nach der Teilnahme an allen vier Modulen erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

ALLE MODULE
Begrüßung und Einführung

Generalvikar Prälat Dietmar Giebelmann, Bistum Mainz

MODUL 01

Flüchtlinge – rechtlich gesehen

Die Veranstaltung gibt Ihnen kompakt die wichtigsten Grundlagen zu rechtlichen Fragen an die Hand. Im Zentrum stehen das Asylrecht, das Aufenthaltsrecht und das Arbeitsrecht sowie die Rechte der Flüchtenden, die über humanitäre Programme aufgenommen werden.

MODUL 02

Flüchtlinge – empirisch betrachtet

Die wichtigsten Fakten rund um das Thema Flucht und Migration zu kennen, gibt Ihnen Sicherheit im Umgang mit Zuflucht suchenden Menschen. In diesem Modul erfahren Sie mehr über die Herkunftsländer, die Fluchtgründe, die allgemeinen Merkmale sowie die materielle, soziale und individuelle Situation der Schutzsuchenden.

Leituna

Prof. Dr. Michael Ling, Ltd. Rechtsdirektor, Justiziar des Bistums Mainz

Dr. Dr. Frank Theisen, Regierungsdirektor Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

Termine 15-04-2016

10-06-2016 04-11-2016

jeweils von 10-13 Uhr

Leitung

Dr. Cornelia Schu, Geschäftsführerin Sachverständigenrat deutscher Stiftungen für Integration und Migration & Direktorin des SVR-Forschungsbereiches

Termine

15-04-2016 10-06-2016

04-11-2016

jeweils von 14-17 Uhr

MODUL 03

Flüchtlingshilfe – theologisch urteilen

Schutz suchenden Menschen zu helfen, führt oftmals zu theologischen Fragen, auf die es keine leichten Antworten gibt. Das Modul nähert sich diesen Fragen aus exegetischer Sicht, pastoraltheologische Perspektiven stets eingeschlossen.

Leituna

Prof. Dr. Eleonore Reuter, Katholische Hochschule Mainz

Termine

29-04-2016 24-06-2016 18-11-2016

jeweils von 10-13 Uhr

MODUL 04

Flüchtlingshilfe – pastoral handeln

Viele Gemeindemitglieder sind ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe aktiv – in den Gemeinden selbst, aber auch außerhalb. Den hauptamtlichen pastoralen Kräften fällt die Aufgabe zu, entsprechende Aktivitäten zu initiieren, zu begleiten und mitunter zu steuern. Dazu werden Ideen vorgestellt und Erfahrungen ausgetauscht.

Leitung

Prof. Dr. Peter Kohlgraf, Katholische Hochschule Mainz

Pfarrer Angelo Stipinovich, Bistum Mainz

Termine

29-04-2016 24-06-2016 18-11-2016 ieweils von 14-17 Uhr

Kursbegleitung

Prof. Dr. Peter Kohlgraf Dipl.-Päd. Joanna Worytko

Termine

Die Module finden 2016 im April, Juni und November statt. Die Fortbildung wird im Jahr 2017 fortgesetzt.

Ort

Katholische Hochschule Mainz, Nähe Hauptbahnhof

Kosten

Die Teilnahme ist für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bistums Mainz kostenfrei. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der (Erz-)Bistümer Köln, Limburg, Speyer und Trier zahlen ihre Reisekosten selbst.

Anmeldeschluss

Jeweils 7 Tage vor Kursbeginn



Anmeldung

Bischöfliches Ordinariat Mainz Abt. Fortbildung und Beratung Postfach 1560, 55005 Mainz Tel.: 06131 253-181, Fax: 06131 253-576 E-Mail: fortbildung@bistum-mainz.de

www.bistum-mainz.de/fortbildung



Anmeldeformular

Das Anmeldeformular und das Programmheft finden Sie unter www.bistum-mainz.de/fortbildung Anmeldung und Formulare → Interne Fortbildung → Anmeldeformular



Fragen

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Stabsstelle Migration/Integration Dipl.-Päd. Joanna Worytko

Tel.: 06131 253-568

E-Mail: migration@bistum-mainz.de